
VW steigert Absatz leichter Nutzfahrzeuge um fast 13 Prozent

Volkswagen hat im vergangenen Monat weltweit 48 600 leichte Nutzfahrzeuge ausgeliefert. Das sind 12,7 Prozent mehr als im Mai 2017. Auf Westeuropa entfielen 33 800 Amarok, Caddy, Crafter und Transporter. Über ein Drittel davon (13 200 Einheiten) wurden in Deutschland zugelassen (plus 16,3 Prozent).

Auch in anderen Ländern zog die Nachfrage deutlich an. In Italien um 50,9 Prozent auf 1500 Einheiten, in Spanien um 38,8 Prozent (1700 Fahrzeuge) , in Großbritannien um 27 Prozent (4000 Auslieferungen) und in Frankreich um 5,3 Prozent (1800 Fahrzeuge).

In Osteuropa übergab Volkswagen Nutzfahrzeuge im Mai 3800 Lieferwagen, Pick-ups und Transporter (+11,9 %) an Kunden (+11,9 Prozent). Auch in Südamerika (+15,5 %, 4100 Fahrzeuge), Afrika (+14,4 %, 1400 Einheiten) und in der Region Asien-Pazifik (+9,9 %, 2500 Stück) stiegen die Auslieferungen der Marke.

Von der T-Baureihe wurden im Mai 18 500 Exemplare (+20,9 %) abgesetzt, vom Caddy 14 000 Stück (-4,5 %), vom Amarok 7400 Fahrzeuge (+13,3 %), und der Crafter kam auf 4900 Auslieferungen (+40,3 %). (ampnet/jri)

Bilder zum Artikel



Nutzfahrzeug-Modellpalette von Volkswagen.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Volkswagen
